

Was macht denn die Freundin von Kardinal Marx da?

[Veröffentlicht am 27.06.2017 von Kircheninterna.wordpress.com](http://Kircheninterna.wordpress.com)

Hallo Herr Marx, Herr Woelki und all Ihr angepassten Hirten ??? des Volkes Gottes, nun ist auch die spezielle Freundin von Kardinal Marx gekippt, jetzt ist auch sie für die „Ehe für alle“.

Warum?

❖ Sonst müsste sie in der nächsten Legislaturperiode auf das Kanzleramt verzichten, weil alle Parteien eine Koalition von der Homoehe abhängig gemacht haben.

Aber wie die deutschen Hirten meinen, all das ist ja mit dem christlichen Glauben vereinbar, nur AfD wählen, da droht schon fast die Exkommunikation.

Aus dem Programm der AfD:

Familien und Bevölkerungsentwicklung

- 7.1 Schutz des ungeborenen Lebens
- 7.2 Für eine familien- und kinderfreundliche Politik, damit Deutschland sich nicht abschafft!
- 7.3 Mut zu Kindern: Familien müssen gefördert werden
- 7.4 Kinder willkommen heißen!
- 7.5 Für ein klares Familienbild – Gender-Ideologie ist verfassungsfeindlich
 - 7.5.1 Gender-Ideologie raus aus den Schulen – Frühsexualisierung stoppen
 - 7.5.2 Steuerverschwendung durch „Gender-Forschung“ beenden

Natürlich ist das für die deutschen „Hirten“ alles unchristlich.

❖ Aber Abtreibung, Homoehe, Verführung der Kinder: das ist christliches Urgestein.

Wozu brauchen wir in Deutschland überhaupt noch Bischöfe?

Mit sehr unfreundlichen Grüßen

Johannes Kubon